

Arbeitssicherheit ISO 45001:
**Erfahrungsbericht viereinhalb Jahre
und Ausblick**

Moderation



Seán Oppermann

Fachleiter
Arbeitsicherheit



David Kroll

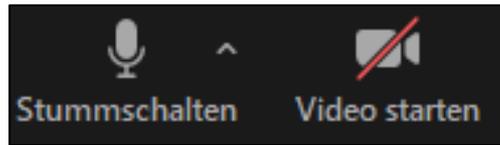
Leiter Entwicklung



Nelly Eysholdt

Support

- ▶ **Bitte aktivieren Sie Ihr Mikrofon nur bei Aufforderung und deaktivieren Sie es anschließend wieder.**



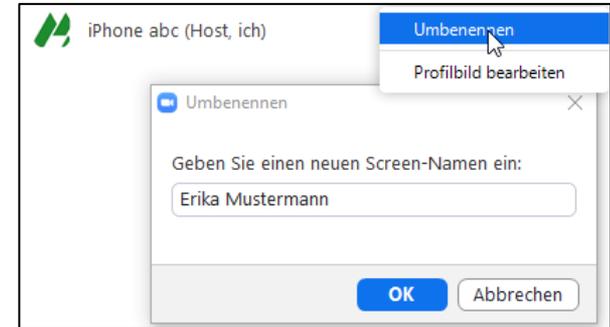
- ▶ Für Fragen können Sie die Chat-Funktion nutzen
 - ▶ Organisatorische oder technische Fragen → **Nelly Eysholdt**
 - ▶ Inhaltliche Fragen → **Seán Oppermann**
 - ▶ Hier passende Person wählen:



Technische Hinweise



- ▶ Bitte benennen Sie sich entsprechend Ihrer Anmeldung (Vor- u. Nachname)
- ▶ Vortragsunterlagen werden im Anschluss verfügbar gemacht, Sie erhalten einen Link per E-Mail
- ▶ Es findet eine Aufzeichnung statt



Die GUTcert - Wer sind wir?



Die GUTcert ist eine international anerkannte Gesellschaft zur Prüfung von

- ▶ Managementsystemen
- ▶ Produkten
- ▶ Personal
- ▶ Lieferanten

und bietet Wissenstransfer zu diesen Bereichen an.

Um für ihre Kunden immer auf dem aktuellen Stand zu sein, ist die GUTcert in verschiedenen Gremien aktiv.

(DIN, DAkKS, IHK Berlin, UBA, VNU, UGA, DENEFF, Bitkom, co2ncept plus)

Relevante, aktuelle Eckdaten

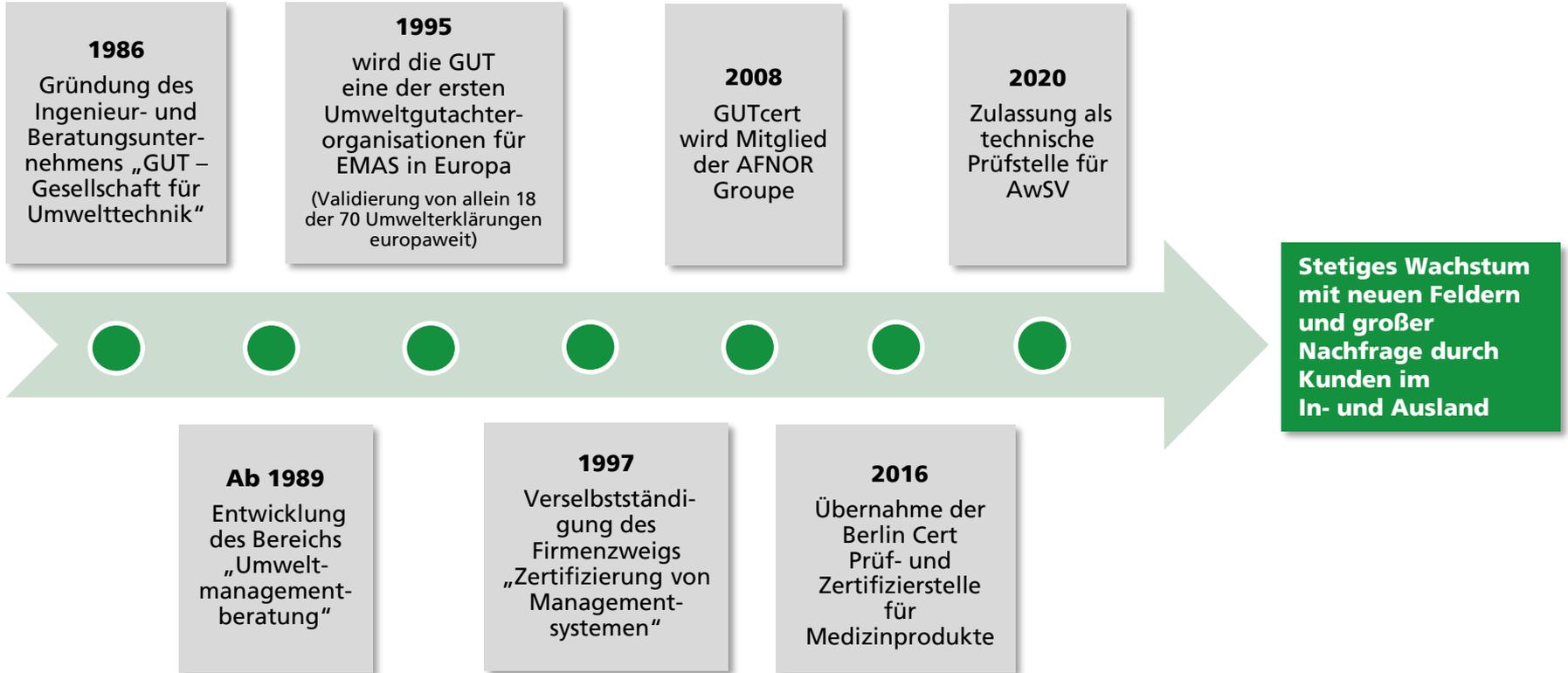
- ▶ Mehr als 2.000 GUTcert Kunden, 69.000 AFNOR Kunden weltweit
- ▶ Ca. 12.000.000 € Umsatz (2022)
- ▶ 72 Mitarbeitende
- ▶ 267 Auditoren und 30 Fachexperten (D), (1.900 weltweit)

Seit 2015 Mitglied des Global Compact



Global Compact
Netzwerk Deutschland

Firmengeschichte



GUTcert und AFNOR - Weltweit vertreten



2008 wird die GUTcert Teil der AFNOR Groupe - „Association Francaise de Normalisation“ und Mitglied der ISO.

Als Teil dieses Netzwerks

- ▶ greift die GUTcert heute weltweit auf mehr als 1.900 Auditoren aus über 100 Ländern zurück
- ▶ ist die GUTcert verstärkt international tätig
- ▶ Bietet die GUTcert Zertifizierungen über die volle Bandbreite von Managementsystemen an – auch integriert!

THE AFNOR GROUP WORLDWIDE

Commercial relations with over 100 countries - 39 locations



SZ104030 - Mai 2021 - Revision Priscilla

Unsere Leistungen- ein Überblick



Zertifizierungen

ISO 9001

ISO 14001

ISO/IEC 27001

ITSK Netze und Energieanlagen

KRITIS § 8a (3) BSIG

ISO 45001

SCL Safety Culture Ladder (akkred. von NEN)

AZAV

ISO 50001

Testierung nach SpaEfV

ISO 55001 Asset Management (nicht akkr.)



Verifizierungen

Emissionen & Zuteilungsanträge (ETS)

Carbon Footprint / ISO 14064

Klimaneutralität (nicht akkreditiert)

ACA Airport Carbon Accreditation

Validierung

EMAS nach DAU



Im Verbund mit Afnor

IRIS Rev 03 (ISO TS 22163)

IATF 16949

AS 9100

Nachhaltigkeitsstandards

Nachhaltigkeits-Reporting (GRI/ DNK)

ASI Aluminium Stewardship Initiative

RS ResponsibleSteel

ISCC / REDcert / RSPO

ISO 20121 Nachhaltiges Eventmanagement

Weitere Prüfungen

AwSV-Anlagenprüfung

Kreislaufwirtschaft (z.B. EfB, GewAbfV)

EEG 2009 / 2012 / 2014 / 2017 / 2021

Biomethaneinspeisung

Grünstrom

Herkunftsnachweise (HkN)

EcoStep

GUTcert Akademie

Auditoren- und
Beauftragenschulungen

Fachkundeflehrgänge

Inhouse-Schulungen

Customized E-Learning-Programme

Berlin Cert

Benannte Stelle für



Richtlinie 93 / 42 / EWG

Systeme (Anhänge II, V, VI)

Produkte (Anhang IV)

Prüflabor

Elektrische und mechanische
Prüfungen von Medizinprodukten
Filterprüfungen an Schutzmasken

Zertifizierstelle für

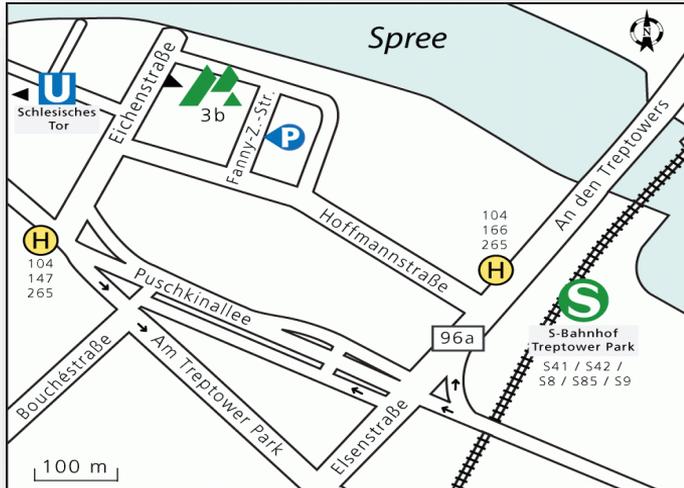


ISO 13485

Standort und Kontakt



GUT Zertifizierungsgesellschaft
für Managementsysteme mbH
Umweltgutachter



Eichenstraße 3b
12435 Berlin
Tel.: +49 30 2332021-0
Fax: +49 30 2332021-39
e-Mail: info@gut-cert.de
www.gut-cert.de



- ▶ Vorstellung GUTcert
- ▶ Arbeitssicherheit nach ISO 45001:2018
- ▶ Erfahrungsbericht aus der Zertifizierung
- ▶ Ausblick Treibhausgasbilanzierung / „Klimaneutralität“



- ▶ Überblick über die ISO 45001 Familie
- ▶ Integration durch High Level Structure (HLS)
- ▶ Zertifizierung ISO 45001 vs. Prüfung nach BG AMS
- ▶ Erfahrungsbericht aus der Zertifizierung (Findings)



- ▶ **DIN ISO 45001** Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Anforderungen mit Anleitung zur Anwendung
 - ▶ Managementsysteme nach ISO 45001 können zertifiziert werden
- ▶ **ISO 45002** Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Allgemeine Leitlinien für die Implementierung von ISO 45001:2018
 - ▶ Keine Zertifizierungsnorm (Leitlinie), Veröffentlichung Februar 2023, englische Version beim Beuth-Verlag erhältlich
- ▶ **ISO 45003** Management von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit – Psychische Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz - Leitlinien zum Management psychosozialer Risiken
 - ▶ Nicht zertifizierbar, kann aber in einem Audit nach ISO 45001 mitgeprüft werden. Bestandskunden der GUTcert haben Zugang zur Checkliste

Überblick über die ISO 45001-Familie 2

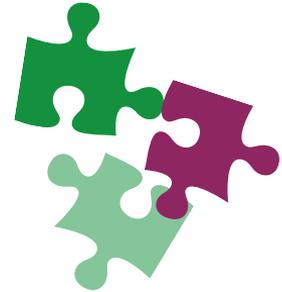


- ▶ **ISO/DIS 45004** Occupational health & safety management – Performance evaluation guidelines
 - ▶ Veröffentlichung wird in 2024 erwartet
- ▶ **ISO/PAS 45005** Occupational health and safety management - General guidelines for safe working during the COVID-19 pandemic
 - ▶ Nicht zertifizierbar. Keine deutsche Übersetzung erfolgt. Die englische Version ist bei der [ISO frei](#) verfügbar
- ▶ **ISO/FDIS 45006** Occupational health & safety management - Preventing and managing infectious diseases at work - guidelines for organizations
 - ▶ Nicht zertifizierbar, kann aber vermutlich in einem Audit nach ISO 45001 mitgeprüft werden

Integration durch High Level Structure (HLS)



- ▶ Die International Organization for Standardization (ISO) nutzt seit einigen Jahren die HLS (Neu: **Harmonized Structure**)
- ▶ Mit der HLS folgen Normen dem gleichen (Kapitel-) Aufbau
- ▶ Damit wird die Integration verschiedener Normen zu einem integrierten Managementsystem (IMS) sehr erleichtert
- ▶ Auch die ISO 45001 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (SGA-MS) folgt der HLS
- ▶ In der Praxis ist das SGA-MS meist in einem IMS integriert



Bei einem IMS ergeben sich Kostenvorteile gegenüber separaten Zertifizierungen



- ▶ Berufsgenossenschaften
 - ▶ Beraten Unternehmen
 - ▶ Sie gelten daher als „befangen“ können keine Akkreditierung erlangen
 - ▶ Die Prüfung unterliegt keinen international akzeptierten Regeln
 - ▶ → keine akkreditierten Zertifikate
- ▶ Akkreditierte Zertifizierungsstellen
 - ▶ Müssen internationalen Regelungen zur Sicherstellung von Qualität, Kompetenz und Unabhängigkeit befolgen
 - ▶ Werden von nationalen Akkreditierungsstellen (DAkkS) geprüft und überwacht
 - ▶ Dadurch können international anerkannte und vergleichbare, akkreditierte Zertifikate erteilt werden



Kurze Fragerunde



- ▶ Übersicht von Auditfeststellungen aus den ersten Jahren der Begutachtungen nach ISO 45001
- ▶ Vergleich mit den ersten Zyklen nach der Migration
- ▶ Allgemeine Handlungsempfehlungen

Kriterien für Feststellungen



Feststellung	Kriterium
Abweichung (major non-conformity)	Nichterfüllung einer Forderung an das Managementsystem mit relevantem Risiko für dessen Leistungsfähigkeit. Die Zertifizierung kann erst nach der Prüfung und Freigabe der umgesetzten Korrekturmaßnahme erteilt bzw. bestätigt werden.
Beanstandung (minor non-conformity)	Nichterfüllung einer Forderung an das Managementsystem mit geringem Risiko für dessen Leistungsfähigkeit. Die Zertifizierung kann erst nach der Prüfung und Freigabe der festgelegten Korrekturmaßnahme erteilt bzw. bestätigt werden.
Hinweis	Ein Sachverhalt wurde festgestellt, der <ul style="list-style-type: none">- ein Risiko für eine spätere Beanstandung bzw. Abweichung beinhaltet,- der aus anderen Gründen für die Organisation von Bedeutung ist oder- im nächsten Audit einen Schwerpunkt bilden wird.
Empfehlung	Die Umsetzung der Normforderungen lässt Verbesserungspotentiale in der Organisation erkennen.

Beispiel für Formulierungen



Abweichung: „Die Unternehmenspolitik **muss** noch die Forderungen der ISO 45001 umsetzen“



Beanstandung: „Die regelmäßige Prüfung der Gefährdungsbeurteilung alle zwei Jahre wurde in 2019 nicht durchgeführt“



Hinweis: „Die Mappe der Betriebsanweisungen ist ausschließlich in deutscher Sprache obgleich die meisten Mitarbeiter der polnischen Sprache mächtig sind“



Empfehlung: „Es **könnte geprüft** werden, ob der Fensternotausstieg im Bereich der Bestückung nicht zugunsten der hinteren Tür als zweiter Fluchtweg wegfallen **könnte**“

Was wurde untersucht?



	Phase 1 3 Jahre ISO 45001 (03/2018 – 03/2021)	Phase 2 04/2021 – 06/2022
Zuwachs GUTcert	-	25% mehr Verfahren
Feststellungen (SGA)	~ 10,8 pro Verfahren	~ 9,8 pro Verfahren
Abweichungen	30% aller Verfahren	18% aller Verfahren
Beanstandungen	40% aller Verfahren	18% aller Verfahren

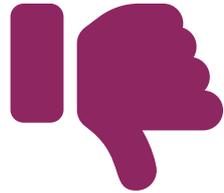
Es werden hier vornehmlich „allgemeine“ („anonymisierte“) Feststellungen wiedergegeben. Unternehmen hatten 3 Jahre Zeit (Verlängerung um 6 Monate wegen COVID 19), um ihr System von BS OHSAS 18001 auf ISO 45001 umzustellen. D.h.:

- 1. In Phase 1** viele Umstellungen (Migrationen)
- 2. In Phase 2** eher Rezertifizierung und Erstzertifizierung ISO 45001



Abweichungen (Major non-conformities):

- ▶ Oft von der Migration BS OHAS 18001 → ISO 45001 geprägt
 - ▶ Mitarbeitende nicht beteiligt/konsultiert (z.B. in Gefährdungsbeurteilung/Politik)
 - ▶ Mangelnde Einbindung externe Arbeiter (inkl. Werkverträge, Kontraktoren) ins SGA-MS
 - ▶ Des Weiteren: Mangelnde Vollständigkeit/Änderungsmanagement bei Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Vollständigkeit von internen Audits und Managementreview
- ▶ Vollständigkeit Rechtskataster



Beanstandungen (Minor non-conformities):

- ▶ **Alle Themen der Abweichungen** finden sich auch in den **Beanstandungen** wieder
- ▶ Aber in schwächerer Form. Z.B.,
 - ▶ regelmäßige Überprüfung von Gefährdungsbeurteilungen auf Aktualität
 - ▶ Berücksichtigung von Gefährdungen, die aktuell nicht zutreffen, aber ggf. zukünftig relevant werden (z.B. Mutterschutz oder Alleinarbeitsplatz)
- ▶ **Risiken & Chancen; SMARTe Ziele**
- ▶ **Notfallplanung (Übungen, Prozess)**
- ▶ **Ursachenforschung (auch nach kleineren Unfällen)**



Hinweise:

- ▶ Die **operativen Themen** der **Abweichungen** und **Beanstandungen** ziehen sich auch durch die Hinweise
 - ▶ Auch hier in schwächerer Form. Z.B.
 - ▶ regelmäßige Überprüfung von Gefährdungsbeurteilungen auf Aktualität/Vollständigkeit
 - ▶ Berücksichtigung von Gefährdungen, die aktuell nicht zutreffen, aber ggf. zukünftig relevant werden (z.B. Mutterschutz oder Allein Arbeitsplatz)
 - ▶ SMARTe Ziele
 - ▶ Notfallplanung (Rettungswege, Leckagen, Durchführung)
 - ▶ Ursachenforschung (auch nach kleineren Unfällen),
Wirksamkeitsanalyse
 - ▶ Gefahrstofflager, Betriebsanweisungen, Einweisung Besuche



Empfehlungen (Verbesserungsvorschläge):

- ▶ Systemisch:
 - ▶ Maßnahmenverfolgung/Wirksamkeit, Kontext, Stakeholder, Betriebsarzt
 - ▶ Prozess zur Aktualisierung GBU
 - ▶ Beteiligung, „passende“ Kommunikation, Bewusstsein
 - ▶ Priorisierung Ziele/Maßnahmen, Risiken & Chancen
- ▶ Operativ:
 - ▶ Piktogramme
 - ▶ Notfallübungen (z.B. mit teildichten Brillen), Nachbesprechungen
 - ▶ Wiedereingliederung
 - ▶ Und vieles mehr



Abweichungen (Major non-conformities):

- ▶ Compliance
 - ▶ Fehlende GBU/ASA-Sitzung/Nachweisdokumente/Bestellung Betriebsarzt
 - ▶ Unvollständige Bestimmung bindender Verpflichtungen
 - ▶ MR unvollständig
- ▶ Mangelhafte Maßnahmenverfolgung, Dokumentation von Findings (intern/extern), Leistungsbewertung, Stakeholderanalyse
- ▶ Auswahl/Einbezug von Fremdfirmen
- ▶ Ungeeignete Rettungsmittel
- ▶ D.h.: MR, bindende Verpflichtungen (Compliance) und Fremdfirmen bleiben Stolpersteine, aber in **Phase 2** kommt es stärker auf die Qualität der Umsetzung und operative Aspekte an



Beanstandungen (Minor non-conformities):

- ▶ Keine Bestimmung Anzahl SiBe, Brandschutz, Mangelhafte Betreuung durch SiFa
- ▶ Dokumentenlenkung, Aktualität von Dokumenten/Rettungsplänen/etc., Nichteinhaltung interner Prozesse/Fristen
- ▶ Mangelhafte GBUs, Notfallübungen, Rechtskataster, Umsetzung von Gesetzen, Maßnahmenhierarchie
- ▶ Mangelnde Kompetenz der Managementbeauftragten/ Interner Auditoren
- ▶ Nicht alle Anforderungen der ISO 45001 ausreichend in Politik berücksichtigt, Ziele nicht SMART, Programm/Maßnahmenplanung zur Zielerreichung nicht nachvollziehbar
- ▶ Konkrete Mängel bei Begehung (oft Risiken, Brandschutz, Fluchtwege, etc.)
- ▶ Mangelhaftes Fremdfirmenmanagement



Hinweise:

- ▶ Alle Punkte aus Beanstandungen, jedoch spezifischer zu Detailfragen
- ▶ Auditteilnehmer nächstes Audit (Beauftragte, BA, BR, SiFa, etc.)
- ▶ Inhalte und Aussagen des MR
- ▶ Maßnahmen: Terminierung, Umsetzungsstand
- ▶ Begehungen, Beinaheunfälle in Risiken und Chancen berücksichtigen
- ▶ Vollständigkeit Stakeholder (z.B. eigene MA, Nachbarschaft, Fremdfirmen einbeziehen), z.B. bei Notfallübungen

Übersicht von Auditfeststellungen in Phase 2 d



Empfehlungen:

- ▶ Alle Punkte aus Beanstandungen und Hinweisen jedoch nochmal spezifischer zu Detailfragen
- ▶ Und sehr viele Tipps, sowohl systematisch als auch praxisnah operativ.



Handlungsempfehlung

- ▶ **Alle** Anforderungen der ISO 45001 umsetzen/berücksichtigen (s. GUTcert Checkliste); Besonders alle **Forderungen zu Politik und Management-Review**
- ▶ Berücksichtigen: „[Fremdfirmen](#)“, „[Mitarbeiterbeteiligung](#)“ und „[Compliance](#)“.
- ▶ Notfallplanung/-übung; GBUs
- ▶ → Damit ist das Risiko, eine Abweichung im Audit zu bekommen, schon minimiert.
- ▶ In einer offenen und guten Fehlerkultur sollten Empfehlungen und Hinweise (aber auch Beanstandungen und Abweichungen) als Chance zur Verbesserung gesehen werden.
- ▶ Nutzen Sie gerne unsere [Fortbildungsangebote](#)

Kurze Fragerunde

Ausblick THG-Bilanzierung / „Klimaneutralität“



Nationale Klimapolitik

- Brennstoffemissionshandelsgesetz
- 20-Punkte-Plan
- Klimaschutzplan 2050
- Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz
- Osterpaket/Sommerpaket 2022

EU-Klimapolitik

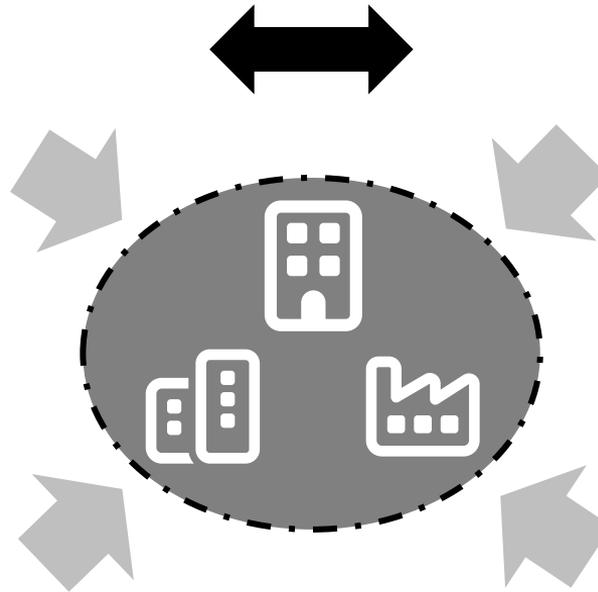
- "Corporate Sustainability Reporting Directive - CSRD"
- EU-Taxonomie
- Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II)
- EU Innovationsfund

Sektorenziele:

- Industrie (z.B. Wasserstoffstrategie)
- Energiewirtschaft (Kohleausstieg)
- Nachweisführungssystem (Herkunftsnachweise Strom, Biomethan & Wasserstoff)

Stakeholder:

- Unternehmens- und Produktkommunikation
- Gesellschaftliche Verantwortung
- Mitarbeiterinteresse
- zusätzliche „emotionale“ Klima- und Sozialanforderungen

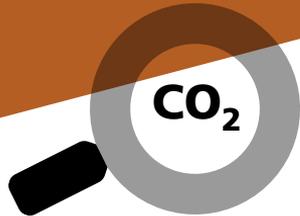


Klimaneutralität – eine Definition?



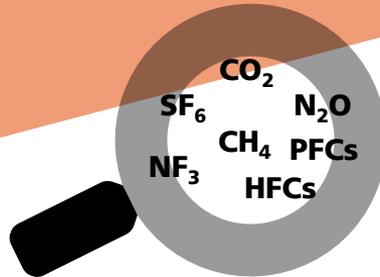
CO₂-Neutralität

- Anthropogene CO₂-Emissionen betragen bilanziell null.
- Emissionen werden durch Entzug an anderer Stelle kompensiert



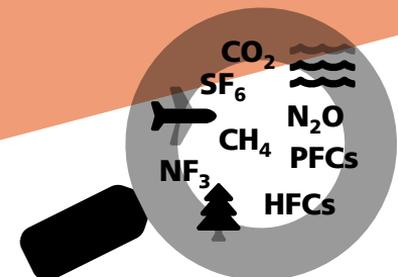
Net Zero Emissionen

- Das gleiche wie CO₂-Neutralität, nur bezogen auf alle relevanten Treibhausgase
- Synonyme: Treibhausgasneutralität, Netto-Null-Emissionen



Klimaneutralität

- Alle anthropogenen Aktivitäten haben keinen Nettoeffekt auf das Klimasystem
- Weitere (bio-)physikalische Effekte werden berücksichtigt

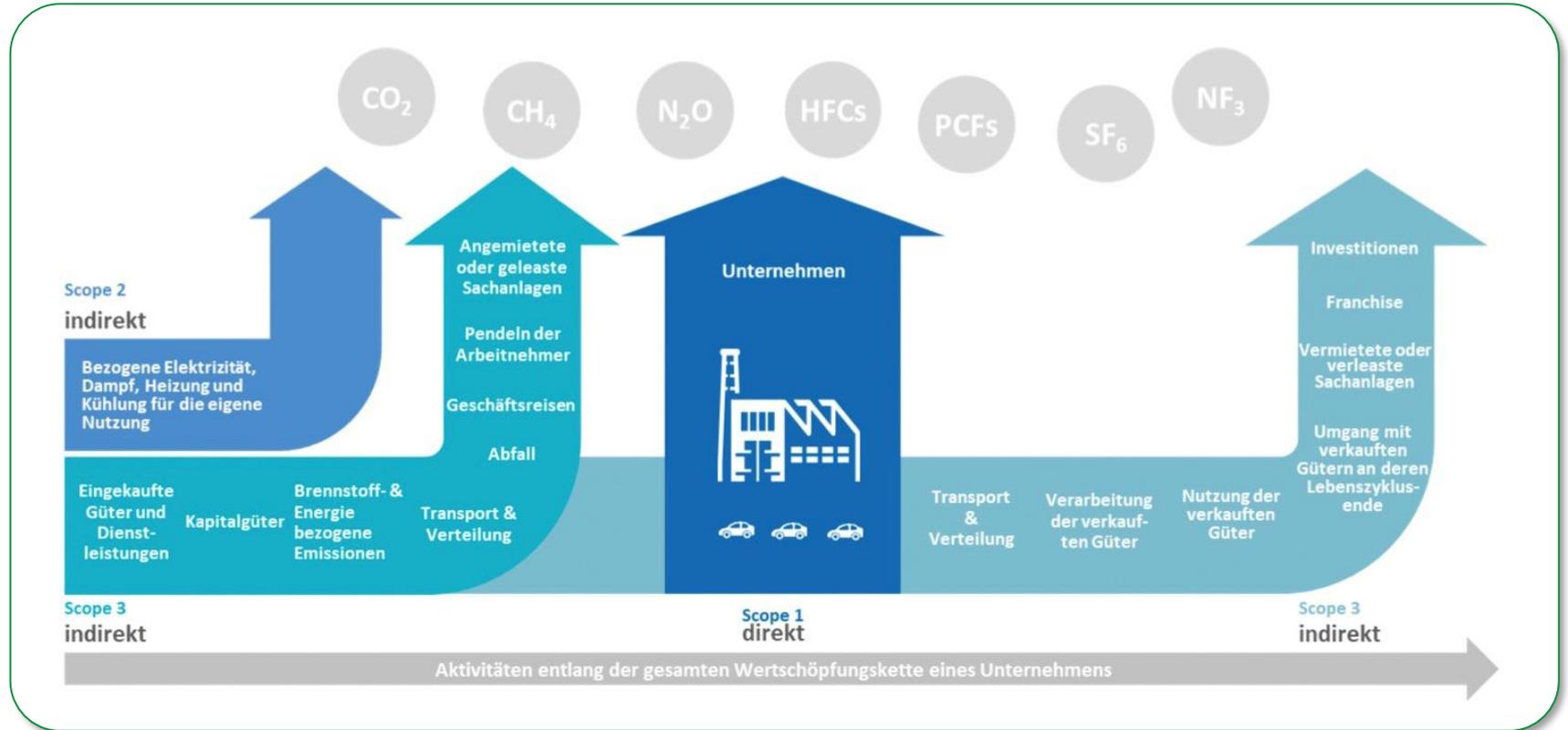


Klimaneutralität – Wie wird der Begriff verwendet?



- ▶ Kein geschützter Begriff. – Begriffe werden häufig synonym verwendet
- ▶ ISO 14068 „Greenhouse gas management and climate change management and related activities — Carbon neutrality“ wird zeitnah veröffentlicht
- ▶ EU-Klimaziele mit Bezug auf "Netto-Treibhausgas-Emissionen" ([EU Green Deal](#)) oder "netto null Emissionen" ([BMU Klimaschutzplan 2050](#))
- ▶ **Fazit:**
Derzeit ist für Unternehmen eine Zielsetzung für THG-Neutralität und Net Zero relevant, für die Klimaneutralität noch nicht!

Konzepte Corporate Carbon Footprint (CCF)

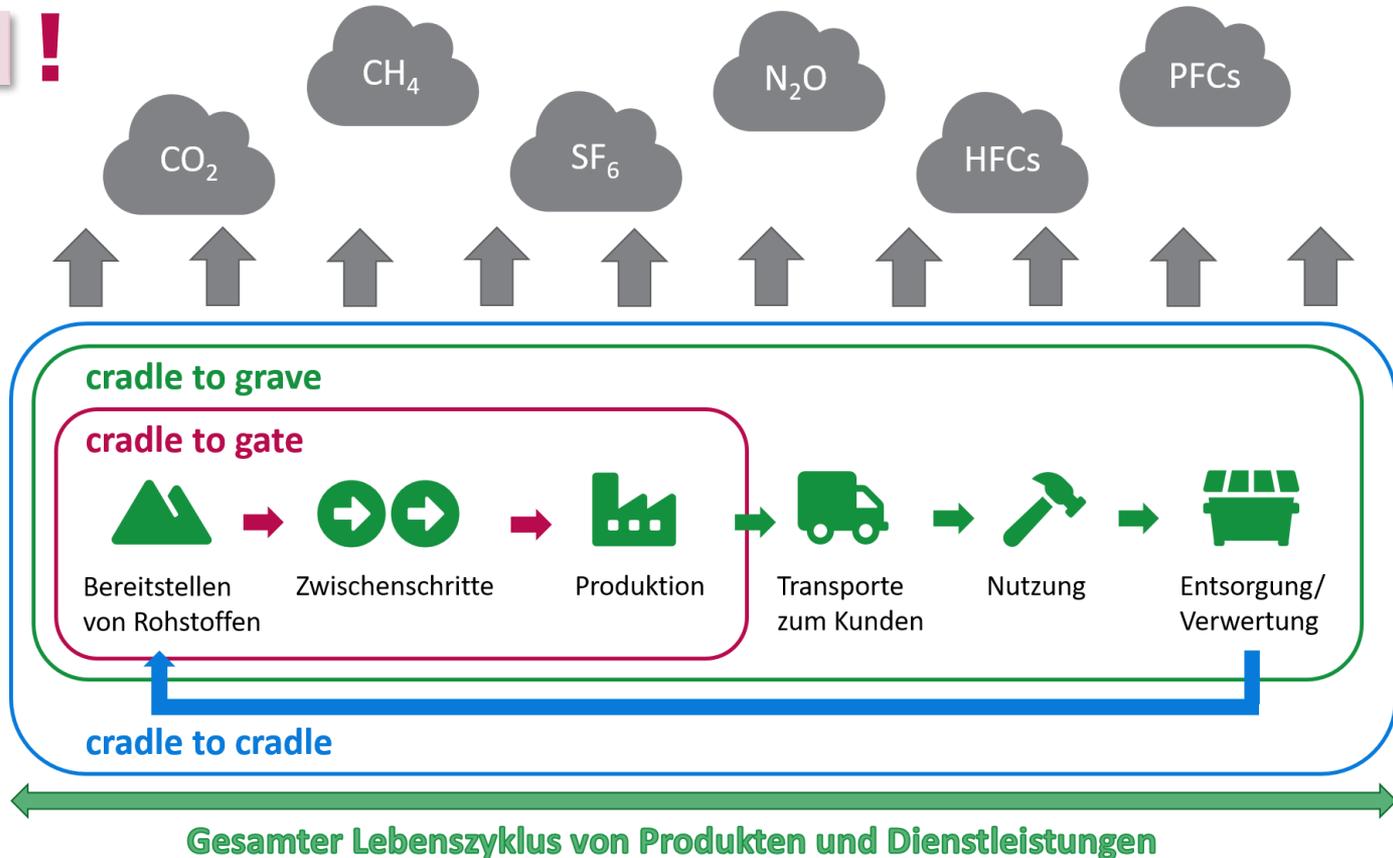


Quelle: DENEFF GUTcert OEKOTEC Leitfaden vom Energiemanagement zum Klimamanagement

Konzepte Product Carbon Footprint (PCF)



$\Sigma \text{PCF} \neq \text{CCF}$!



Warum verifizieren lassen?

Keine reine Checklistenprüfung



Input aus Erfahrung & Expertenwissen



Ermittlungsmethodik
Datengrundlage
Bilanzgrenzen
Organisationsgrenzen
Datenmanagement
Wesentlichkeitskriterien
Ungenauigkeitsberechnung



Ihre Ansprechpartner Treibhausgasbilanzierung und Klimaneutralität



Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur Treibhausgasbilanzierung bei der GUTcert



David Kroll

Tel.: +49 30 2332021-63
david.kroll@gut-cert.de



Frank Blume

Tel.: +49 30 2332021-66
frank.blume@gut-cert.de



Florian Himmelstein

Tel.: +49 30 2332021-78
florian.himmelstein@gut-cert.de

Vielen Dank für Ihr Interesse!